

19. Wahlperiode

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Michael Dietmann (CDU)**

vom 09. März 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. März 2022)

zum Thema:

**Überbürokratisierte Datenerhebung des Landesamts für  
Flüchtlingsangelegenheiten vor dem Angebot eines Hotels als  
Flüchtlingsunterkunft**

und **Antwort** vom 29. März 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. März 2022)

Senatsverwaltung für Integration,  
Arbeit und Soziales

Herrn Abgeordneten Michael Dietmann (CDU)

über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. **19/11248**

vom **09. März 2022**

über **Überbürokratisierte Datenerhebung des Landesamts für Flüchtlingsangelegenheiten vor dem Angebot eines Hotels als Flüchtlingsunterkunft**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Warum gibt es auf der Webseite des Landesamts für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) keine detaillierten Informationen über Voraussetzungen, Verfahren und notwendige Unterlagen zum Anbieten einer Immobilie als Unterkunft für Geflüchtete, sondern lediglich den Verweis auf die E-Mail „[Unterkuenfte@laf.berlin.de](mailto:Unterkuenfte@laf.berlin.de)“?

2. Warum erhält man dann in Erwartung einer auf den Einzelfall zugeschnittenen Antwort eine Standard-Mailantwort, mit der z.B. für einen zugelassenen und über Jahre betriebenen Beherbergungsbetrieb Daten abgefragt werden wie

- Darstellung im Flächennutzungsplan (FNP),
- Darstellung im Baunutzungsplan (BNP),
- Darstellung in einem ggf. vorhandenen Bebauungsplan,
- Altlastenverdacht,
- Baugenehmigung,
- geprüfter Brandschutznachweis
- Nachweis einer möglichen Denkmaleigenschaft
- Flurkartenauszug?

3. Teilt der Senat meine Auffassung, dass ohne die unter 2.) abgefragten Daten die jahrelange Existenz eines Beherbergungsbetriebs nicht möglich gewesen wäre oder dass bei einem illegalen Betrieb irgendeinem Amt bereits irgendetwas aufgefallen wäre, sodass die genannten Informationen für die Frage, ob statt Beherbergungsgästen nunmehr Flüchtlinge einziehen können, völlig irrelevant sind? Wenn der Senat anderer Auffassung ist, bitte begründen.

4. Hat das LAF und sein angegebener „Dienstleister“, die Berliner Immobilien Gesellschaft (BIM), aktuell tatsächlich die Zeit, die unter 2) aufgeführten Daten nochmals sinnloserweise zu prüfen, statt unverzüglich bei einer Ortsbesichtigung über die Nutzfläche, den Mietpreis und ggf. eine Bewirtschaftung oder einen Sicherheitsdienst eine Einigung zu erzielen?

5. Ist der Senat bereit, das Verfahren zum Anbieten einer Immobilie als Unterkunft für Geflüchtete beim LAF in Hinblick auf die Information und Reaktion des LAF individueller zu gestalten und dadurch Zeit und Arbeitsaufwand zu sparen oder nimmt der Senat zu wenige oder zu schlechte Unterkünfte billigend in Kauf, weil die BIM noch den Denkmalschutz und die Baugenehmigung eines Bestandsgebäudes (!) prüfen muss?

Zu 1. bis 5.: Das Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) ist besonders unter den augenblicklich angespannten Voraussetzungen bemüht, seine Prozesse effizient zu gestalten. Die abgefragten Daten werden zur Prüfung von Immobilienangeboten benötigt, die als langfristige Aufnahmeeinrichtung oder Gemeinschaftsunterkunft gemietet und betrieben werden können. Durch die Abfrage der notwendigen Voraussetzungen im Vorfeld wird verhindert, dass Ressourcen für Verhandlungen zu Objekten aufgewendet werden, die sich als ungeeignet für den Betrieb von Unterkünften herausstellen.

In den vergangenen Wochen war aufgrund der großen Zahl wegen des Kriegs aus der Ukraine Vertriebener eine kurzfristige Belegung von Unterbringungsplätzen in Hotels und Hostels notwendig, die über einen anderen Prozess gesichert werden konnten. Auf diese bezogen sich die Detailabfrage ganz offensichtlich nicht.

Die Formulierung auf der Website des LAF wurde erweitert, um weiteren Missverständnissen in Zukunft vorzubeugen.

Berlin, den 29. März 2022

In Vertretung

Wenke Christoph  
Senatsverwaltung für Integration,  
Arbeit und Soziales